

# Solidaritätsbekundung des Ortsvorstandes der IG Metall Magdeburg-Schönebeck

Mehr als 30 Jahre nach der Wiedervereinigung arbeiten unsere Kolleginnen und Kollegen in den ostdeutschen Tarifgebieten der Metall- und Elektroindustrie immer noch unbezahlt drei Stunden länger als im Westen – nämlich 38 Stunden statt 35 Stunden in der Woche. In der Tarifrunde der ostdeutschen Metall- und Elektroindustrie ist die IG Metall mit der Forderung angetreten, die Arbeitsbedingungen schrittweise an den Westen anzugleichen. Dazu hat die IG Metall in den Tarifgebieten Berlin-Brandenburg und Sachsen ein Tarifliches Angleichungsgeld gefordert.

Jetzt müssen sich die Arbeitgeber im Osten bewegen!

Solidarität mit unseren Kolleginnen und Kollegen in der ostdeutschen Metall- und Elektroindustrie!

Wir erklären uns solidarisch mit den Kolleginnen und Kollegen in der ostdeutschen Metall- und Elektroindustrie und erwarten ein ernstzunehmendes Angebot der Arbeitgeberverbände, um die Angleichung der Arbeitsbedingungen zu realisieren.

Wormann U.  
M. Blum  
J. W.  
D. Schulz  
H.

Sylke Biecht  
M. B.  
M. B.  
Christine S.

J. B. B.  
H.  
Maria Schwanig